

WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

Singen

Die Aach aus dem »Dornröschenschlaf« wecken

Abschluss zum Stadtentwicklungsprozess ISEK heute um 18 Uhr in der Ekkehardschule

17. MAI 2017	
WOCHE	20
SI/AUFLAGE	32.923
GESAMTAUFLAGE	84.613
SCHUTZGEBÜHR	1,20 €

INHALT:	
Übersicht über Singens Baustellen	Seite 3
630 Läufer starten für Be-Treff	Seite 6
Diese Woche in Bildern	Seite 10
Gewinner der Leistungsschau	Seite 24
Einweihung Storchennest	Seite 25



Idyllisch

Wer wie ich in Singen am Hohentwiel wohnt, der liebt die Aach mit dem Stadtpark. Spaziergänger, Jogger und Fahrradfahrer sind hier unterwegs und genießen die Natur ohne Verkehr in vollen Zügen. Die idyllischen Flecken an der Aach laden zudem zum Verweilen ein.

Kein Wunder also, dass das bislang im Dornröschenschlaf schlummernde Naherholungsgebiet Aach im Zuge des Stadtentwicklungsprozesses wachgeküsst werden soll. OB Häusler verspricht behutsame Veränderungen. Ein Biergarten mit Blick auf den Hohentwiel oder sogar einen Wasserspielplatz – einen Minigolfplatz haben wir in Singen ja schon – könnte die Idylle für die ganze Familie komplettieren.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Vor zwei Jahren hat die Stadt Singen das Integrierte Stadtentwickungskonzept 2030 (ISEK) mit einer großen Haushaltsbefragung und mehreren Workshops zu den sechs Themenfeldern »Miteinander«, »Wohnen«, »Wirtschaft«, »Freizeit«, »Umwelt« und »Mobilität« gestartet. Ein Gutteil der teilnehmenden Bürger zeigte sich bei der Befragung zufrieden mit ihrer Stadt, gab aber auch Tipps zu Verbesserungsbedarf. Im Vorfeld der heute am Mittwoch, 17. Mai, um 18 Uhr in der Aula der Ekkehardschule stattfindenden Abschlussveranstaltung von ISEK 2030, zu der Oberbürgermeister Bernd Häusler alle interessierten Bürger einlädt, hat das WOCHENBLATT einen Blick in die Ziele und Leit-/ und Schlüsselprojekte des Stadtentwicklungsprozesses werfen können: Die anvisierten Veränderungen, auch wenn sie nicht gänzlich und nicht sofort umgesetzt werden, könnten Singen weiter in eine zukunftsfähige Stadt mit sozialem und integrativem Charakter entwickeln.

Angedacht ist im Zuge des Stadtentwicklungsprozesses beispielsweise ein »Stadt-Tag« zur Förderung des Austausches



Im Zuge des Stadtentwicklungsprozesses ISEK 2030 soll neben dem Hohentwiel auch das Naherholungsgebiet Aach aufgewertet werden. Weitere Schlüsselprojekte werden am Mittwoch, 17. Mai, in der Ekkehardschule vorgestellt.

zwischen Verwaltung und Bürgerschaft. Ebenso ein Haus der Begegnung im Alten Zollhaus, das als Integrationszentrum bald startet und sich zu einem »Welcome-Center« entwickeln soll. Ausgelotet werden soll zudem etwa die Realisierbarkeit eines Studienangebots am Standort Singen. Auch ein Schülerfor-

schungszentrum in Kooperation mit der örtlichen Wirtschaft ist denkbar. Ein Kulturtreff auf der Musikinsel könnte ebenfalls ein mögliches Projekt im Zuge von ISEK 2030 sein. Zudem soll die »Singen-Card« den Sozialpass optimieren. Die Liste der Projekte ist lang und umfasst sogar Pläne für eine »Singen-App« und Fahrrad-

straßen in der Innenstadt und der Südstadt – auch eine Fuß- und Radbrücke über die Gleisanlage wurde aufgenommen. OB Häusler stellt am Mittwoch die wichtigsten Schlüsselprojekte vor und nimmt die Bürger mit auf einen virtuellen Stadtspaziergang der besonderen Art. Denn ein Projekt, das im Zuge des Stadtentwicklungs-

prozesses von den Singener Bürgern wieder entdeckt wurde und nun laut Häusler gegenüber dem WOCHENBLATT behutsam aus seinem »Dornröschenschlaf« wieder aufgeweckt werden soll, ist das Naherholungsgebiet der Aach.

Der gezeigte Film des Drohnenflugs von Jonas und Claudius Paul zeigt, welcher vergessene und unbebaute Riesenschatz mitten in Singen schlummert. Das Paradies für Spaziergänger und Radfahrer – 19 Kilometer Aach liegen auf Singener Gemarkung – soll erlebbar werden, so Häusler.

Zentral werden hierbei sowohl der Rahmenplan Hauptstraße – Bindeglied Stadt – Fluss – Berg sowie der Rahmenplan Schanz (Bereich Klinikum bis Aach) mit dem Projekt »Wohnen an der Aach« sein. Kurzfristig umsetzbar scheint ein Biergarten/Café im Aachbereich auf der Gemwiese.

Genügend Themen, die die Bürger bei der abschließenden Diskussion mit den Fachleuten des beauftragten Stuttgarter Planungsbüros Sippel/Buff, OB Häusler und den Fachbereichsleitern aus der Stadtverwaltung diskutieren können.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Singen

FC spielt um Aufstieg

Durbach und Kirchzarten warten

Nach dem 3:0-Auswärtssieg am Sonntag gegen die Spvgg F.A.L. steht der FC Singen einholbar auf dem zweiten Platz der Landesliga Staffel 3. Bei einer Tordifferenz von plus 38 ist das abschließende Heimspiel am Samstag 15.30 Uhr gegen den abstiegsbedrohten VfR Stockach nur noch Schaulaufen. Denn ein Jahr nach dem Abstieg aus der Verbandsliga haben die Hohentwieler die Chance, über die Relegation den direkten Wiederaufstieg zu schaffen. Dort warten mit dem SV Kirchzarten und dem TuS

Durbach die jeweils Zweiten ihrer Landesligastaffel. In jeweils zwei Spielen pro Team wird der letzte Aufsteiger in die Verbandsliga ausgespielt. Die Termine für die Relegationsspiele sind der 28. Mai, der 3. Juni und der 10. Juni. Die Spielpaareungen stehen laut Südbadischem Fußballverband derzeit noch nicht fest.

Mehr Sport auch zum Pokalfinale des des 1.FC Rielasingen-Arlen am 25. Mai gibt es auf Seite 7.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

 **LETZTE MELDUNG**

Neuer Lebensmittelmarkt an oberem Nordstadtkreisel geplant

Die Diskussion dauert jetzt schon Jahre. Doch in die Ansiedlung eines Lebensmittelmarktes in der Nordstadt scheint Bewegung zu kommen. Schon beim Neujahrsempfang hatte Singens Oberbürgermeister Bernd Häusler die Verwirklichung einer verbesserten Nahversorgung für 18.000 Bewohner angekündigt.

Als definitiver Standort ist nun der Kreisel an der Bruderhof- und Remishofstraße angedacht, wie der »Südstädler« OB Häusler bei dem vom WOCHEN-

BLATT zum Anlass seines 50-jährigen Jubiläums organisierten öffentlichen Interview »Auf ein Wort« in der Färb e am Sonntag auf die Frage des »Nordstädlers« und Moderators Peter Bliestle erklärte. Wie der Rathauschef weiter ausführte, sei ein Supermarkt mit 1.600 Quadratmetern geplant. Noch in dieser Woche würden von Seiten der Stadt Grundstücksverhandlungen mit den Eigentümern geführt.

Häusler lobte den neben einem Discounter einzigen Lebens-

mittelmarkt »Nahkauf«, wo auf 500 Quadratmetern ein toller Job gemacht würde. Doch allein schon wegen der Verkehrsbelastung sei ein weiterer Lebensmittelmarkt in der Nordstadt nötig, so der OB. Der geplante Standort ist verkehrsgünstig an der Nordstadt-Anbindung gelegen.

Mehr zu dem interessanten Interview »Auf ein Wort - Nordstadt fragt Südstadt« lesen Sie auf Seite 23.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

- Anzeige -



Einfach mal!

Jetzt mit bis zu 5.000 € Wunschausstattung kostenfrei.*



Bestangebote! Jetzt bei uns!

Autohaus BLENDER
AUTOHAUS BLENDER GMBH

Renault Vertragspartner
Robert-Gerwig-Str. 6
Radolfzell
Tel. 07732-982773
www.autohaus-blender.de

Region

GEWERBEVIELFALT

In seiner ganzen Vielfalt präsentiert sich am Sonntag, 21. Mai, von 11 bis 17 Uhr, das Hilzinger Gewerbe auf der 7. Gewerbeschau mit Beratung, Verkauf und einem bunten Rahmenprogramm. Zum Eröffnungsgottesdienst wird um 10 Uhr in die Schreinerei Nakowitsch eingeladen; parallel findet der Gründertag bei inptontrn statt. Mehr auf Seite 15 – 21.



Singen

BERATER BEI OBI

»Die OBI-Berater helfen« heißt es in dieser Ausgabe des WOCHENBLATTS.

Der große Singener Baumarkt stellt dabei seine Spezialisten zum Thema Renovierung vor sowie spezielle Themen wie Türen und Fenster, Gardinen und Stoffe, auch zu Parkett und Trittschall oder zu Pflanzen und Garten. Mehr auf Seite 9.

Wir lackieren alles. Außer Fingernägel.



Tetzner Karosserie & Lack
Industriestraße 14
78256 Steißlingen
Tel.: 0 77 38 – 50 90

Generationswechsel im Vorstand

Mehr zum Verein finden Interessierte unter www.singener-museumsverein.de.

Noch mehr
Fotos unter:
[wochenblatt.net/
bilder](http://www.wochenblatt.net/bilder)

KSV auf großer Bühne

redaktion@wochenblatt.net

SCHUH-
Schnäppchenmarkt
...schweizer
MARKEN-SCHUHE
zu sensationellen
SCHNÄPPCHEN-PREISEN
AUF JEDES PAAR SCHUHE MINDESTENS...
-50% bis -70%
RABATT - vom Umkleekabinen -
Mo. - Fr. 9:00 - 18:30 Uhr + Sa. 9:00 - 16:00 Uhr
SINGEN | Scheffelstr. 26

WOGHENBLATT

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im

A'B'C
SÜDWEST

KOOPERATION LOZALE
WOCHENSCHREIBUNG IN
BADEN - WÜRTTEMBERG

BVDA

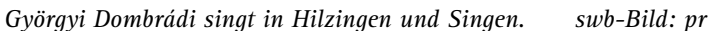
VERBAND DER
VERLAGS- UND
DRUCKEREIEN
IN BADEN - WÜRTTEMBERG

AD
A

AUFLAGEN
KONTROLLE
DES
BLATTES
VERGÄBLICH

Romantisches in der Remise

Die stilistisch und stimmlich
sehr vielseitige und vor allem
in der Liedinterpretation erfah-



redaktion@wochenblatt.net

GOLDANKAUF – SOFORT BARGELD

Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich von unseren Experten unverbindlich beraten.
Denn Ihr Gold ist viel mehr wert!

**Altgold – Schmuck – Münzen – Silber – Platin
Zahngold – Versilbert – ZINN**

**Höllturm-Passage 1/5, Radolfzell
Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 077 32-82 38 461**

**Ekkehardstr. 16 a, Singen
Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 077 31-95 57 286**

BARITLI EDELMETALLHANDEL GmbH

GOLDANKAUF

Altgold, Zahngold, Silber, Platin, Schmuck, Münzen, Diamanten
Uhren, Militaria, Briefmarken, versilbertes Besteck, Zinn

Singen, Erzbergerstr. 8

Öffnungszeiten:
Montag - Samstag 10:00-18:00

Telefon: 0162 - 326 7373

In Unique - Schuhe,
Taschen und mehr...

**Politischer Abend mit
Dr. Wolfgang Gedeon MdL**

**Neues aus dem Landtag
Die Schatten der Bundes-
tagswahl und anderes**

diesmal in
Rielasingen



Montag, 22. Mai 2017
20.00 Uhr, Kulturpunkt Arlen
Arlener Str. 3, 78239 Rielasingen

DENZEL'S

Metzgerei & Partyservice

Qualität aus der Region

da freut sich der Mann Tafelspitz als Siedfleisch, zart und mager 100 g € 1,49	immer ein Genuss Schweinefilet auch als Spieße 100 g € 1,69	AKTION AKTION Putencordon bleu mit viel Emmentaler Käse 100 g € 1,29
die schmeckt allen Haussalami würzig 100 g € 1,59	lecker zu Spargel Hauseigener Rohschneider mildd gesalzen, m. Pfefferrand 100 g € 1,69	Grillen mit Freunden Merguez oder Salciccia mit Fenchel 100 g € 1,29
natürlich hausgemacht Fleischsalat der mundet immer 100 g € 0,79	der Klassiker Fleischkäse auch zum Selberbacken 100 g € 0,99	der beliebte Brotaufstrich Zwiebel- leberwurst im zarten Naturdarm geräuchert 100 g € 1,49

HERTRICH

METZGEREI

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Wurstsalat
 bereits angemacht, oder geschnitten,
 auch mit Käse
 100 g **0,88**

Rohpolnische / Bergkraxler
 deftig, Bergkraxler fein aufgeschnitten,
 Rohpolnische am Stück
 100 g **1,20**

Sülzen hausgemacht
 Gemüse, Pute, Schinken, Kalb
 100 g **1,28**

Zigeuner- / Wacholderschinken
 Spezialität aus der mageren Schweinenuss
 100 g **1,69**

Schweinehals
 saftig, am Stück,
 auch mariniert
 100 g **0,88**

Schnitzel
 mager, aus der Oberschale,
 auch paniert
 100 g **1,00**

Hähnchen-Brustfilet
 mager, schön pariert, auch mariniert
 100 g **1,10**

Nürnberger / Thüringer
 auch als Bratwurstschnecke
 100 g **1,00**



Handwerkstradition
 seit 1907

Singen

Hospiz, Scheffelareal und andere Baustellen

Stadt hat erst ein Fünftel der Grundstücke für Bebauung

Nicht nur rund um den Bahnhofsvorplatz mit dem neuen Einkaufszentrum wird in Singen künftig kräftig gebaut. Anlässlich des Tages der Städtebauförderung am Samstag zeigte die Ausstellung mit anschließender Führung in der Villa Wetzstein: Die Stadt unterm Hohen- tiel hat sich in den letzten Jahrzehnten stark verändert und setzt diese Entwicklung in den nächsten Jahren fort.

Oberbürgermeister Bernd Häusler erinnerte in seinem Grußwort an die gelungenen städtebaulichen Veränderungen etwa am Langenrain und im Alten Dorf. Dank der Förderung von Bund, Land und Gemeinde gä-

be es mit dem Sanierungsgebiet Innenstadt Ost und dem Scheffelareal derzeit sogar zwei. Der Rathauschef hofft aufgrund der geplanten Maßnahmen auf eine

Durchmischung der östlichen City. Baubeginn am Herz-Jesu Platz für die zweigeschossige Tiefgarage sei im Oktober, ergänzte Thilo Brügel. Mit der Neugestaltung des Platzes und der neuen Wohnungen rechnet er Ende 2019. Anfang 2018 ist zudem bekanntlich Baubeginn für die Praxedisgärten, die die Bau-

gnossenschaft Hegau in der Romeiasstraße verwirklichen will. Die Umgestaltung des Storchbrunnenplatzes ist derzeit im Gange. Zudem gäbe es in der Kreuzensteinstraße privat modernisierte Gebäude, aber auch Abrisse von alten Häusern, so Häusler. In vollem Gange ist derzeit die Sanierung der denkmalgeschützten Villa Wetzstein, von der sich die Interessierten am Samstag überzeugen konnten. Gemeinsam mit dem Grünen Haus und dem Neubau entsteht hier der Gesamtkomplex »Hospiz«, für den die Stadt außer dem Grundstück zusätzlich eine Million Euro zuschieße, so Häusler. Der Einzug in die Villa ist für Herbst diesen Jahres, in den Neubau laut Planungen für nächstes Jahr vorgesehen. Pläne liegen auch für das Scheffelareal vor. Neben dem



Thilo Brügel von der Stadtverwaltung erläuterte den Planungsstand beim Scheffelareal. swb-Bild: stm

chenbrunnenplatzes ist derzeit im Gange. Zudem gäbe es in der Kreuzensteinstraße privat modernisierte Gebäude, aber auch Abrisse von alten Häusern, so Häusler.

In vollem Gange ist derzeit die Sanierung der denkmalgeschützten Villa Wetzstein, von der sich die Interessierten am Samstag überzeugen konnten. Gemeinsam mit dem Grünen Haus und dem Neubau entsteht hier der Gesamtkomplex »Hospiz«, für den die Stadt außer dem Grundstück zusätzlich eine Million Euro zuschieße, so Häusler. Der Einzug in die Villa ist für Herbst diesen Jahres, in den Neubau laut Planungen für nächstes Jahr vorgesehen. Pläne liegen auch für das Scheffelareal vor. Neben dem

achtgeschossigen Hochhaus, einem u-förmigen Pflegeheim an der Bahnhofsstraße dient ein langgestrecktes Gebäude als Riegel an der Hauptstraße für die dahinter gelegenen Punkthäuser um eine attraktive ruhige Innenstadtlage zu ermöglichen, so Brügel. Aufgrund der komplizierten Verhandlungen mit den fünf Grundstückseigentümern könnte dies ein jahrelanger Prozess werden, räumte Brügel ein. Denn derzeit habe die Stadt erst Zugriff auf 20 Prozent der Grundstücke. Derzeit laufen die Abrissarbeiten an der Hauptstraße 1. Hierzu ist ein Schutz für Fußgänger errichtet worden, das Contihochhaus wird anschließend abgerissen. Stefan Mohr mohr@wochenblatt.net

Singen

Car-Sharing und Bürgerbus

Eine Informationsveranstaltung zur Zukunft der Mobilität in den Singener Ortsteilen findet am Mittwoch, 17. Mai, um 19 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Hausen statt. Ortsvorsteher Thomas Stocker und der städtische Klimaschutzmanager Markus Zipf laden alle Interessierten herzlich ein. Experten stellen richtungsweisende Möglichkeiten wie beispielsweise Bürgerbus oder Car-Sharing vor. Es besteht Gelegenheit zur Diskussion und zum Erfahrungsaustausch.

Fred Schuster, Geschäftsführer des Vereins »Pro Bürgerbus Baden-Württemberg«, geht auf die unterschiedlichen Praxislösungen ein, die in aller Regel auf dem Engagement der Bürger am Ort basieren. Über das erfolgreiche Praxismodell, »Auto teilen Arlen«, das Car-Sharing mit E-Fahrzeugen anbietet, berichtet Andreas Gerlach, Gründer der Initiative. Außerdem sind die Initiatoren des neu gegründeten Bürgerbusses Rielasingen mit einem Infotisch vertreten.

Beim Stadtentwicklungsprozess Singen 2030 wurde auch die Frage aufgeworfen, wie Mobilität in und unter den Ortsteilen künftig organisiert werden kann, etwa ein besser auf die unterschiedlichen Bedürfnisse zugeschnittenes Bus-Angebot. redaktion@wochenblatt.net



AUSGEZEICHNET

Die zwölfjährige Ardonisa Masurica (Mitte) aus Rielasingen erspielte sich in Mühlacker bei einem internationalen Wettbewerb den 2. Preis in der Kategorie Klavier. Mit Urkunde und Pokal kehrten Schülerin und Lehrer stolz und glücklich in den Hegau zurück. Ardonisa wird seit viereinhalb Jahren in der Klavierschule von Heinrich Beise (links) aus Rielasingen an der Jugendmusikschule Westlicher Hegau unterrichtet. Parallel besucht sie seit drei Jahren die Singschule unter der Leitung von Ulrike Brachat. Die Klavierschüler, die aus aller Welt angereist kamen, mussten sich bei dem Wettbewerb in Mühlacker einer hochkarätigen Jury mit dem Vorsitzenden Juror Prof. Vadim Voyler stellen. Die JMS ist äußerst stolz auf diesen Erfolg. Die gesamte Vorstandschaft gratulierte der erfolgreichen Ardonisa. Besonders der stellvertretende Vorsitzende Bürgermeister Ralf Baumert freute sich über diesen internationalen Erfolg. redaktion@wochenblatt.net

Singen

Als Demokrat Farbe bekennen

Demokratie braucht engagierte Demokraten. Der 23. Mai ist der Tag des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland. Ein guter Anlass für Bürger in vielen Städten des Landes, mittags für eine Stunde zu einer öffentlichen Mittagspause zusammenkommen. In Singen findet deshalb die Initiative »Farbe bekennen« am Dienstag, 23. Mai, ab 11.55 Uhr

in der August-Ruf-Straße am Hauser-Brunnen statt. Diese Aktion ist unabhängig und überparteiisch. Sie wird von zahlreichen gesellschaftlichen Gruppen und Institutionen unterstützt (<http://farbebekennen-fuer-demokratie.de>) Ansprechpartner in Singen: Gianfranco Rizzuti@esa-dioezesanstelle.de).

redaktion@wochenblatt.net

Rielasingen-Worblingen



Vor fast zwei Jahren wurde der neue Münchow Markt in Rielasingen eröffnet. Nun waren die Kunden gefragt, bei Facebook eine Bewertung abzugeben. »Wir wollten einfach mal wissen, was den Kunden gut gefällt an unserem Markt, und was ihnen vielleicht nicht so gut gefällt« erklärte Gesellschafterin Nadine Schulze (Mitte) im Gespräch mit dem WOCHENBLATT. Unter allen, die eine Bewertung abgegeben haben, wurde ein »Beefer« verlost. Der »Beefer« grillt Fleisch bei extrem hoher Temperatur. Am Samstag konnte der Preis an die glückliche Gewinnerin Natalie Massa (rechts) übergeben werden. Münchow-Mitarbeiterin Charlotte Manko freut es. swb-Bild: dh

Volkertshausen

Spatenstich für neue Halle

Erst letzte Woche wurde das erste Paket der Vergaben von Bauarbeiten für die neue Wiesengrundhalle in Volkertshausen durch den Gemeinderat absolviert, nun beginnen bereits die Bauarbeiten für den Neubau, der nach letztem Stand rund vier Millionen Euro kosten wird, wovon rund 1,1 Millionen Euro als Zuschuss vom Land kommen. Wegen des Wartens auf die Zuschüsse musste der Hallenbau zuvor verschoben werden.

Ab kommenden Montag wird nun die Baustelle hinter der bisherigen Wiesengrundhalle schon eingerichtet, am Dienstag, 23. Mai, 12.30 Uhr, wird dann bereits zum ersten symbolischen Spatenstich an der Baustelle eingeladen.

Die bisherige Wiesengrundhalle wird erst nach der Fertigstellung des Neubaus abgerissen, informierte Mutter im Vorfeld immer wieder. Der Ersatzneubau für das Vereinsheim des SV Volkertshausen, das sich noch in der alten Halle befindet, soll im Herbst beginnen und bis zum Sommer 2018 bezogen werden können, informierte Architekt Joachim Binder. Der Abschluss des Hallenbaus wird auf Ende 2018 angepeilt.

Oliver Fiedler fiedler@wochenblatt.net

Rielasingen-Worblingen

Musikalisches Muttertagsgeschenk



Schöne Melodien präsentierte der Instrumentalverein Rielasingen mit der JMS Westlicher Hegau am Muttertag. Im Finale bedankte sich Ulrike Brachat bei Dirigent Thomas Dietrich. swb-Bild: dh

Brechend voll war die Rielasinger Talwiesenhalle am vergangenen Sonntag beim Muttertagskonzert des Instrumentalvereins. Insgesamt drei Stücke hatten die Musikerinnen und Musiker unter der Leitung von Thomas Dietrich vorbereitet. Unterstützt wurden sie dabei durch das Sinfonieorchester

Aufführung mit gebührendem Applaus. Glänzen konnten die Musikerinnen und Musiker auch mit den Klängen von Friedrich Smetanas »Die Moldau«. Als letztes Stück konnte sich das Publikum über die bekannten Klänge des »Walzer Nr. 2« aus der Feder des russischen Komponisten Dimitri Schostakowitsch freuen. »Das Stück ist ihnen sicherlich vor allem bekannt durch Andre Rieu, der es immer wieder gerne aufführt und ihm dadurch zu großer Bekanntheit verholfen hat«, erklärte Helmut Gülpers, der Vor-

sitzende des Instrumentalvereins. Nachdem die letzten Töne des einstündigen Konzerts verklungen waren, gab es Standing Ovationen für Orchester und Chor. Eine Zugabe konnten sie zum großen Bedauern der Anwesenden nicht präsentieren. »Leider war die Vorbereitungszeit zu kurz, als dass wir noch eine Zugabe hätten einstudieren können«, entschuldigte sich Thomas Dietrich beim Publikum. »Wir haben jedoch schon viele Ideen für unser nächstes Konzert. Sie dürfen sich auf etwas gefasst machen«, versprach er zum Abschluss. Dominique Hahn hahn@wochenblatt.net

Heizungstausch-Hegau.de

und den Chor der Jugendmusikschule Westlicher Hegau. Mit einem großen Auszug aus Felix Mendelssohn Bartholdys »Sommernachts Traum« wurde das Konzert eröffnet. Das Publikum honorierte die gekonnte

Vereine

Rielasingen

DRK
Erste-Hilfe Grundkurs ab Sa., 20.5. Informationen und Anmeldung unter Telefon 07731/51580.
SCHWARZWALDVEREIN
Wanderung für Wanderer mit Handicap, Sa., 20.5., 15.30 Uhr, Treffpunkt Bahnhof Rielasingen. Anmeldung unter Telefon 07731/48805 erbeten.

Singen

BRIEFMARKENVEREIN
Der Briefmarken- und Münzensammelverein Singen lädt am Sonntag, 21. Mai, ab 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr ins Restaurant Magricos, Haselbusch 14, Singen zum Briefmarkentausch. Mehr Infos unter www.briefmarkenverein-singen.de.
DRK
Kurs Ausbildung in Erster Hilfe, Sa., 20.5., 8.30-17 Uhr, DRK-Heim, Hauptstr. 29, Singen. Anmeldung unter Telefon 07731/65700, www.drk-kn.de.

Unser Kursprogramm umfasst folgende Kurse: Seniorengymnastik, Yoga für Senioren, Krafttraining für Senioren, Tanzvergnügen für alle, Männersportgruppe, Tanz für Junggebliebene, Yoga, Rückengym-

nastik für alle, Osteoporose-Gymnastik.
Neu sind: Yoga-Anfängerkurs, Jugend-Rot-Kreuz-Gruppenstunde. Infos und Anmeldung: 07731/65700, die Internet-Adresse lautet www.drk-kn.de.
Blutspendetermin, Do., 18.5., 13-19 Uhr, Neuapostolische Kirche Singen, Ringstr. 8.
FIDELIO-SENIORENCLUB
Seniorenachmittag, Do., 18.5., 14.30 Uhr, im Most Jäckle.
HOSPIZVEREIN SINGEN UND HEGAU
Mitgliedervers., Di., 23.5., 19.30 Uhr, Liebfrauen-Gemeinde, Uhlandstr. 37, Singen.
LICHTBILDNERGRUPPE
»Lichtblicke - Augenblicke« Mi., 24.5., 20 Uhr, Schanzstuben, Leimdölle 1, Vereinsraum UG.

SCHNUPFVEREIN
Nächster Hock, Fr., 19.5., 16 Uhr, beim Most Jäckle.

SENIORENCHOR HOHENTWIEL
Chorprobe, Do., 18.5., 15 Uhr, Gemeindesaal Liebfrauen, Uhlandstraße.
Am Sa., 20.5., 15 Uhr, singt der Chor im Siedlerheim Singen, Worblinger Straße.

Rielasingen-Worblingen

Segen für neuen Bus
Transporter für St. Verena



St. Verena freut sich über den neuen Bus.

Der alte Bus des Pflegezentrums St. Verena war in die Jahre gekommen und gleichzeitig stieg die Nachfrage nach dem Tagespflegeangebot der Einrichtung immer weiter an. Dank der Unterstützung des Fördervereins Altenwohn- und Pflegeanlage konnte nun ein neuer Ford Transit mit Hubmatik für Rollstuhlfahrer angeschafft werden. Dieser wurde für den Transport der Tagespflegegäste geeignet und in Betrieb genommen. Nach der Begrüßung durch den Vorstands-

vorsitzenden, Jürgen Stockmann, nahmen Diakon Wilfried Ehinger und Pfarrer Thomas Hilsberg die Segnung des Fahrzeuges vor. »Die modernen technischen Mittel sollen gewinnbringend genutzt werden, um damit zur Erhöhung der Lebensqualität im Alter beizutragen«, betonte Diakon Ehinger bei der Segnung. Er hofft, das neue Fahrzeug möge die Tagespflegegäste immer sicher von zuhause ins Pflegezentrum und zurück bringen.
redaktion@wochenblatt.net

Steißlingen

Börchers begeistert
Kabarettist in der Torkel

Bereits zum dritten Mal trat der Bielefelder Ingo Börchers am Freitag in der Steißlinger Torkel auf und zum dritten Mal begeisterte er mit seinem Programm die Kabarettfreunde restlos. In seinem zweistündigen Programm brannte der »Schnellsprecher« ein wahres Feuerwerk an brillant gesprochenen Ideen und Wahrheiten aus unserem täglichen Leben ab. Ob sie uns nun gefallen oder nicht.

Börchers hielt den Besuchern in der Torkel einen Spiegel vor. Und darin sahen sie die Dinge, die ihnen heute so unheimlich wichtig geworden sind und ohne die wir nicht mehr auskommen scheinen. Am Ende des Abends hielt er den Besuchern den Spiegel erneut vor. Und nun sahen sie Hunger, Not und Elend, Menschen auf der Flucht, die nur noch sich selbst hatten und sonst nichts.

Lutz Erhardt

Singen



Zum alljährlichen Frühlingsbrunch hatte das Altenheim St. Anna die Bewohner und deren Angehörige sowie die ehrenamtlichen Helferinnen des Sozialdienstes Katholischer Frauen eingeladen.

Termine & Kirchen

Jahrgang 1931/32 Lang-Koch, Treffen am 30.5., 14.30 Uhr, Gasthaus »Siebenschläfer«, Überlingen am Ried.
AWO-Clubprogramm vom 18.-24.5. für Menschen mit seelischen Problemen: Do.,

10-12 Uhr Arbeitsangebot; 12-13 Uhr Pause - Club geschlossen! 13.15-14 Uhr gemeinsames Kaffeetrinken; 14-16 Uhr Kreativ-Angebot; 16-17 Uhr Quizrunde; 17-20 Uhr gemeinsames Kochen. Fr.,

10-12 Uhr Frühstück; 12-13 Uhr offener Treff. Mo., 10-13 Uhr gemeinsames Kochen; Di., 10-12 Uhr Arbeitsangebot; 12-13 Uhr Pause - Club geschlossen! 13.05-14.05 Uhr Gedächtnistraining Gr. 1; Bewegung und Entspannung entfällt! Mi., 11-12 Uhr Arbeitsangebot; 12-13 Uhr Pause - Club geschlossen! 13.55-17 Uhr Piz-za und Spiele im Club; 17.15-19 Uhr Sportgruppe. Infos: Tel. 07731/9580-44.
Seniorenstammtisch Hölzle-König, 17.5., 18 Uhr, Bistro-Café »Zum Hölzle-König«, Hohenhewenstr. 53.
Senioren-Bildungskreis: Bericht über die vielfältige Arbeit des Seniorenrates der Stadt Singen, Fr., 19.5., 15 Uhr, Kardinal-Bea-Haus, Theodor-Hanloser Str. 5. Gäste willkommen.

Singener Postsenioren: Wanderung auf einem Teil des Premiumwanderweges »Grenzgänger«, Gailingen, 18.5., Treffpunkt: 13.30 Uhr, Parkplatz Hallenbad Singen (Fahrgemeinschaften); 14 Uhr Wanderung ab Parkplatz Weingut Zolg; Treffpunkt für Nichtwanderer: 16.30 Uhr, Gaststube Zolg. Nähere Infos bei Rudolf Stadler, Tel. 07731/26122 oder Bernd Matt, Tel. 07731/42740.

Evangelische Kirchen: Gottesdienste am 20./21.5.2017:
»Rielasingen«: Evang. Johannesgemeinde:Sa., 18 Uhr Abendmahlgottesdienst Konfirmation, So., 19 Uhr Konfirmation.
»Überlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 9.30 Uhr Begrüßungskaffee, 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst.
»Singen«: Bonhoefferkirche: So., 8.45 Uhr Ev. Altenheim

»Haus am Hohentwiel«, 10 Uhr Gottesdienst. **Lutherkirche:** So., 10 Uhr Gottesdienst. **Ev. Südstadtgemeinde:** So., 10 Uhr Konfirmation in der Markuskirche. **Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde:** So., 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst. **Freie Evangelische Gemeinde:** So., 10 Uhr Gottesdienst.
»Steißlingen«: So., 9.30 Uhr, Gottesdienst.
»Schlosskapelle Langenstein«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst.
»Ev. Kirchengemeinde Aach-Volkertshausen«:
»Aach«: So., 10 Uhr Gottesdienst; Kindergottesdienst im Nebenraum.
»Schlatt«: So., 8.30 Uhr Gottesdienst.

Katholische Kirchen: Gottesdienste am 20./21.5.2017:
»Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: So., 10 Uhr Eucharistiefeier, 19 Uhr Abendmesse. St. Elisabeth: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. Herz-Jesu: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu: So., 18.30 Uhr Eucharistiefeier. St. Josef: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier. **Kroatische Gemeinde in St. Josef:** So., 12 Uhr Eucharistiefeier. **Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle:** So., 9 Uhr Eucharistiefeier. **Liebfrauen:** So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier. St. Peter und Paul: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier.

Wir sorgen für einen würdevollen Abschied.
Bestattungshaus Decker
Telefon: 07731 / 99 68 - 0
Schaffhauser Str. 98
78224 Singen
www.decker-bestattungen.de

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110
Polizeirevier Singen: 07731/888-0
Krankentransport: 19222
Ärztlicher Notfalldienst: 116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525
Giftnotruf: 0761/19240
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111
08 00/11 10 222

Thüga Energienetze GmbH:
0800/7750007* (*kostenfrei)
Kabel-BW: 0800/8888112 (*kostenfrei)
Tierschutzverein: 07731/65514 (Tierambulanz) 0160/5187715

24-Std.-Notdienst WIDMANN
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnotdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklemmte Türen)
07731/83080 gew.

Tierfriedhof Singen/
Tierbestattung: 07731/921111
Mobil 0173/7204621
Frauenhaus Notruf: 07731/31244

Familien- und Dorfhilfe
Einsatzleitungen:
Singen-Rielasingen-Höri 07731/795504

Steißlingen
Polizeiposten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930
Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345

Apotheken-Notdienste
0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz) und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

Tierärzte-Notdienste
20./21.05.2017
S. Möbius, Tel. 07732/56667

Steißlingen

Steißlingen

Besuch aus
Saint Palais

Ab Donnerstag, 25., bis Sonntag, 28. Mai, werden Freunde aus Saint-Palais-sur-Mer vier Tage in Steißlingen verbringen. Viele Bürger haben sich freundlicherweise bereiterklärt, Gäste aufzunehmen. Um die Einzelheiten des Besuches zu besprechen, lädt das Partnerschafts-komitee alle Gastgeber zu einer Informationsveranstaltung am Donnerstag, 25. Mai, um 18.30 Uhr in den Sitzungssaal des Rathauses ein.
redaktion@wochenblatt.net

Neuwahlen
bei DFC

Der Deutsch-Französische Club Steißlingen lädt am Donnerstag, 1. Juni, 20 Uhr zur Generalversammlung ins Hotel-Restaurant »Sättle«, Schillerstr. 9 in Steißlingen ein. An dem Abend stehen etwa Neuwahlen des Präsidenten/in und des stellvertretenden Präsidenten auf der Tagesordnung. Zudem werden Berichte von Schatzmeister, Schriftführer und Präsidentin Gabrielle Benzinge zu hören sein.
redaktion@wochenblatt.net

Goldankauf

Münzhandel

Anlagegold

SCHULER GmbH
Wir handeln mit Werten

Gold + Silber (An- und Verkauf)

- ✓ Verkauf von Münzen und Barren
- ✓ Ankauf von Schmuck, Münzen, Münzsammlungen, Zahngold, Zinn, versilbertes Besteck, uvm.

Verliert Ihr Vermögen noch immer auf dem Sparbuch an Wert?
Sichern Sie Ihr Erspartes mit Edelmetallen!
Wir beraten Sie!

Singen Ekkehardstraße 35a (neben Orthopädisch-schuhtechnik Ehrlé) jeden Montag von 10:00 - 13:00 Uhr von 14:30 - 17:30 Uhr	Konstanz Katzgasse 13 (neben Volkshochschule) immer Di. + Fr. von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr	Überlingen Münsterstraße 42 (ggb. Sanitätshaus) immer Mi. + Do. von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr
---	--	--

☎ Kostenlose Hotline: 0800 / 8866889
www.schulergmbh.de

24h Betreuung und Pflege zu Hause
durch geschultes, deutschsprachiges EU-Personal

PROMEDICA PLUS
Betreuung und Pflege daheim

100% legal

Ana Maria und Paul-Markus Ritter
Kogenhalde 8
78354 Sipplingen

Telefon 07551 8314454
www.promedicaplus.de/bodensee-hegau

Wir sind persönlich für Sie vor Ort

Aach

Ohrenschmaus im Doppelpack

In musikalischer Freundschaft – zwei Orchester – ein Dirigent – einen unvergesslichen Abend der modernen und konzertanten Blasmusik verspricht das Doppelkonzert von der Stadtmusik Aach und dem Musikverein Bietingen am Samstag, 20. Mai, um 20 Uhr in der Turnhalle in Aach.

Zwei Blasorchester auf hohem Niveau bestreiten gemeinsam ein Konzert, gespickt mit Witz, Charme und Überraschungen – zum Beispiel die Eröffnungsfanfare mit über 60 Bläsern auf einer Bühne oder den Doppelmarsch, welcher eigens für zwei Orchester komponiert wurde. Doch damit nicht genug. Extrem schnelle Akrobatik auf dem Xylophon, Kuhglocken mitten im Stück, trockener Sound und Rock-Rhythmen der E-Gitarre und noch vieles mehr verspricht dieser Abend.

Gerd Bart, Dirigent des Musikvereins Bietingen, hat nur für dieses spannende Projekt die musikalische Leitung der Stadtmusik Aach übernommen.

redaktion@wochenblatt.net

Engen

Eltern spielen mit Kindern

Unter dem Motto »Eltern spielen mit Kindern« werden Eltern, Großeltern und Freunde eingeladen, gemeinsam mit ihren Kindern tolle Spiele zu entdecken.

Diese Gemeinschaftsveranstaltung der Engener Kindergärten St. Martin, St. Wolfgang, Anselfingen, Kinderhaus Glockenziel und der Kinderwohnung Kunterbunt findet am Freitag, 19. Mai, von 15 bis 17 Uhr auf den großen Spielplatz an der Mundingstraße (Richtung Schwimmbad) statt.

Getränke werden zum Selbstkostenpreis angeboten. Außerdem freuen sich die Veranstalter über Kuchenspenden. Bei schlechtem Wetter muss die Veranstaltung leider ausfallen.

redaktion@wochenblatt.net

Engen

Hundefreunde willkommen

Am Sonntag, 21. Mai, veranstaltet der HSV Engen seine traditionelle Frühjahrsprüfung und lädt alle interessierten Hundefreunde herzlich ein. Ab 9 Uhr wird Hugo Katz als Richter vor Ort sein.

Da die Prüfung mit Startern restlos ausgebucht ist, wird der HSV Engen am 2. Juli eine Sommerprüfung veranstalten, bei der aktuell noch wenige Startplätze in BH/IPO/FH zu vergeben sind.

Für das leibliche Wohl ist natürlich bestens gesorgt. Weitere Informationen unter www.hsv-engen.de.

Tengen



Den Startknopf für das öffentliche W-LAN in Tengen wurde vergangene Woche von Stefan Krebs, CIO/CDO beim Ministerium für Inneres, Digitalisierung und Migration und durch Tengens Bürgermeister Marian Schreier gegeben. Im Anschluss trug sich Stefan Krebs noch in das Goldene Buch der Stadt Tengen ein, ehe er zur Zukunftskommune@BW in der Randenhalle Tengen eingeladen wurde. Dort trafen sich zahlreiche Besucher, um sich über die »Digitale Verwaltung – Chancen für Kommune und Bürger« zu informieren und darüber zu diskutieren.

swb-Bild: Stadt Tengen

Hilzingen

In der Mongolei Weltreise des SV Hilzingen boomt

Die große Mitmach-Aktion »In 80 Tagen um die Welt« des Sportvereins Hilzingen ist toll gestartet. Bereits nach sieben Tagen umfasst die ständig wachsende Gruppe der Weltreisenden, die nur mit sportlichen Aktivitäten bis 25. Juli die Welt umrunden wollen, über 120 aktive Teilnehmer. Die Jüngsten können gerade erst laufen, die ältesten sind weit über 80 Jahre alt. Bis 14. Mai wurde zu Fuß, mit den Inlineskates, dem Fahrrad, dem Rollstuhl und dem Handbike bereits die stolze Strecke von knapp 5.900 Kilometer erreicht. Damit befindet sich die Reisegruppe derzeit bereits in der Mongolei.

Bietingen

Frühjahrsfest zum Vatertag

Das Frühjahrsfest Musikverein Bietingen auf dem Bietinger Schulhof soll am Donnerstag, 25. Mai, ab 11 Uhr, zum Ausflugsziel für Väter, Familien und Vatertags-Wanderer werden. Für die musikalische Unterhaltung werden befreundete Musikvereine sorgen. Aus der Festküche können die Besucher frisch zubereitete Gaumenfreuden genießen. Ferner lockt eine Tombola mit attraktiven Gewinnen. Bei schlechtem Wetter geht's in die Bietinger Turnhalle.

redaktion@wochenblatt.net

Engen

Lesekreis im Schützenturm

Zum letzten Lesekreis vor der Sommerpause treffen sich die Teilnehmer am 18. Mai, 20 Uhr, im Schützenturm hinter dem Rathaus, um über Olga Grjasnowas Roman »Der Russe ist einer, der Birken liebt« zu diskutieren. Infos unter: manfred@mueller-harter.de.

Gottmadingen

Gemütlich in den Feierabend

Am Feierabend bei guter Unterhaltungsmusik gemütlich mit netten Leuten zusammensitzen – das ist das Konzept des Musikvereins Gottmadingen für seinen »Musikalischen Feierabend«. Dieser findet am Donnerstag, 18. Mai, um 18.30 Uhr auf dem Anneliese-Bilger-Platz statt. Das musikalische Programm übernimmt dieses Mal der Musikverein Randegg mit stimmungsvoller Musik. Dazu werden Getränke und Grillwürste angeboten.

redaktion@wochenblatt.net

Hilzingen

Senioren informieren

Der Hilzinger Seniorenrat trifft sich am Montag, 22. Mai, um 16.15 Uhr, im Rathaus Hilzingen. Behandelt werden u.a. Berichte aus der Computeria, aus dem Kreissenorenrat und aus den Arbeitsgruppen Alter-Pflegen-Soziales und Kultur.

redaktion@wochenblatt.net

Engen

Zwischen Angst und Hoffnung Gymnasium Engen veranstaltet Typisierungsaktion

Julia ist 20 Jahre alt und studiert in Konstanz Spanisch und Deutsch. Nach dem Studium möchte sie Lehrerin werden. Damit sie diesen Traum umsetzen kann, braucht sie aber dringend einen Lebensretter. Die Volkertshausenerin erhielt vor wenigen Wochen die Schock-Diagnose Leukämie. Derzeit liegt sie in der Freiburger Uniklinik zur Behandlung. »Letzten Mittwoch hat die Chemotherapie begonnen. Julia kämpft mit den Nebenwirkungen, aber sie ist wahnsinnig tapfer«, berichtete Julias Patentante Susanne Scheuttele im Pressegespräch am Gymnasium Engen. Hier ist Julia früher zur Schule gegangen. Deshalb war es für die Schulleitung keine Frage ihre Hilfe anzubieten. Von Julias Erkrankung erfuhr Schulleiter Thomas Umscheiden aus den sozialen Netzwerken. Sofort war ihm klar, dass die Schule etwas unternehmen muss. »Wir haben dann zusammen mit der DKMS eine Typisierungsaktion für den 18. Mai festgesetzt«, erklärte er. Julia

Gottmadingen

Repair-Cafe mit Pflanzen

Ein Loch im Kleid? Ein Stuhl, der wackelt? Ein Teddybär, der ein Bein verloren hat? Für die kreativen Bastler in Gottmadingen kein Problem. Ob Elektrogerät oder Computer, Handy oder Tablet – Fachleute vieler Fachrichtungen kümmern sich um kaputte Geräte und verringern so den Müllberg. Zu finden ist das umfangreiche Angebot beim Repair Cafe im Industriepark 200 in Gottmadingen: Am 20. Mai reparieren dort Bastler von 14 bis 16.30 Uhr kostenlos. Neu ist dieses Mal, dass auch Pflanzen getauscht werden können. »Haben Sie zu viele Setzlinge aufgezogen? Oder brauchen Sie Rat und Hilfe für den Garten?« – diese Fragen sind es, die Andreas Lorch als Leiter des Repair Cafes kennt und deshalb den Pflanzentauschmarkt anbietet. Obendrein bekommen die Besucher Kaffee und Kuchen auf Spendenbasis. Wer möchte, kann bei erfolgreicher Reparatur etwas spenden.

redaktion@wochenblatt.net

Weil

Von Klassik bis Modern

Mit kurzweiligem Liedgut wird der Gemischte Chor Weil bei seiner Matinee am Sonntag, 21. Mai, unterhalten. Ab 10.30 Uhr wird im Bürgerhaus Weil Musik von Klassik bis Modern geboten. Im Anschluss gibt es ein feines Mittagessen.

redaktion@wochenblatt.net



Julia aus Volkertshausen ist an Leukämie erkrankt und kann nur gerettet werden, wenn ein passender Stammzellenspender gefunden wird.

kann nur gerettet werden, wenn ein Stammzellenspender mit gleichen Gewebemerkmale gefunden wird. Die Wahrscheinlichkeit ist relativ gering. Daher ist es extrem wichtig, dass sich so viele Menschen wie möglich typisieren lassen, um dadurch die Wahrscheinlichkeit zu erhöhen, dass ein passender Spender gefunden wird. Die

Aach

Stabwechsel beim Sozialen Netzwerk

»Der Kapitän geht von Bord«, mit diesen Worten fasste Bürgermeister Severin Graf auf der jüngsten Mitgliederversammlung des Sozialen Netzwerkes Aach den Wachwechsel an der Spitze des Vereins zusammen. Horst Liebmann, der seit der Gründung vor acht Jahren die Geschicke des Sozialen Netzwerkes in Aach als 1. Vorsitzender leitete, verzichtete mit Rücksicht auf seine Gesundheit »schweren Herzens« auf eine erneute Kandidatur.

»Horst Liebmann hat damals den Stein ins Rollen gebracht« blickte die 2. Vorsitzende, Ulrike Werner, in einer sehr persönlichen Rede zurück. Als »geborener Netzwerker« habe er durch seine vielfältigen Talente und Beziehungen mit Energie und Hartnäckigkeit das Soziale Netzwerk zu dem gemacht, was es heute sei.

Auch bei Luise Liebmann, die die Arbeit ihres Ehemannes immer unauffällig im Hintergrund mitgetragen habe, bedankte sich Ulrike Werner im Namen des Vereins mit einem Blumenstrauß.

Die Entscheidung sei ihm nicht leicht gefallen, sagte Horst Liebmann in einer bewegenden Erklärung. Doch schließlich bereite es ihm auch Freude, dass das Soziale Netzwerk in seiner heutigen Vielfalt so erfolgreich wurde. Bürgermeister Graf hob hervor, dass der Verein mit seiner Kombination aus Nachbarschaftshilfe und Begegnungsort ein Alleinstellungsmerkmal besitze und damit zu einem

Registrierung verläuft kurz und schmerzlos durch einen Wangenabstrich. Schulleiter Thomas Umscheiden hat sich das Ziel gesetzt 1.000 Typisierungen durchführen zu können. Alle, die sich registrieren lassen wollen, haben dazu am Donnerstag 18. Mai zwischen 15.30 und 18.30 Uhr am Gymnasium Engen, Jahnstraße 32, Gelegenheit. Dringend gesucht werden auch noch Spender, da die Registrierungsaktion und die Untersuchung der Proben mehrere tausend Euro kosten wird. »Julia und Ihre Familie bitten alle von ganzem Herzen sich am 18. Mai Typisieren zu lassen. Jeder von uns könnte der richtige sein, und die Zeit drängt« betonte Susanne Scheuttele.

Weitere Informationen unter: <https://www.dkms.de> Spendenkonto: Kreissparkasse Tübingen IBAN: DE40 6415 0020 0003 3352 53 Verwendungszweck: #StammzellenfürJulia

Dominique Hahn hahn@wochenblatt.net



Horst Liebmann gab nach acht Jahren aus gesundheitlichen Gründen den Vorsitz des Sozialen Netzwerkes in Aach an Tobias Gielen weiter.

swb-Bild: Soziales Netzwerk

wichtigen Element der Versorgung in der Gemeinde geworden sei. Die jahrelange Kontinuität bei der Zusammensetzung des Vorstandes zeige, dass hier »die Chemie stimme«. Er dankte Horst Liebmann für seine – mit Herzblut ausgeführte Arbeit – nicht nur im Sozialen Netzwerk sondern auch in verschiedenen anderen Vereinen und in der politischen Gemeinde. Mit »Standing Ovations« bedankten sich schließlich auch alle Anwesenden bei dem scheidenden Vorsitzenden. Bei den anschließenden Wahlen wurde als neuer 1. Vorsitzender Tobias Gielen gewählt. Er kennt das Soziale Netzwerk seit Jahren als Beisitzer im bisherigen Vorstand. Bestätigt wurden als 2. Vorsitzende Ulrike Werner, als Schriftführerin Cordula Fischer und als Kassiererin Gisela Probst.

redaktion@wochenblatt.net

Steißlingen

Zu Ehren der Baronesse Lesetag an Gemeinschaftsschule

»Bücher lesen, heißt wandern gehen in ferne Welten, aus den Stuben über die Sterne.« Mit diesem Satz von Jean Paul begrüßte die Leiterin der katholischen Bücherei Steißlingen, Gabriele Wingbermhühle, gemeinsam mit der Rektorin der Steißlinger Gemeinschaftsschule, Susanne Eich-Zimmer-

gen, den Kindern die Welt der Bücher näher zu bringen, erinnern. Für über 340 Schüler und Vorschulkinder aus den Kindergärten gab es an dem von Priska Lose wieder bestens vorbereiteten Lesetag 40 Vorleseangebote an denen sich auch 13 außerschulische Vorleser beteiligten.



Die Schüler in der Steißlinger Gemeinschaftsschule warten voller Spannung darauf, wer ihnen zum Vorlesen zugeteilt wird.

swb-Bild: le

mann, die erwartungsfrohe Schar der Steißlinger Schüler am vergangenen Freitag in der Schulsporthalle zu dem in diesem Jahr bereits zum 14. Mal zu Ehren der Baronesse Josefa von Stotzingen stattfindenden Lesetag.

Der Lesetag soll an das umfangreiche Wirken der Baronesse und an ihr großes Anlie-

Die Vorleseorte waren neben der Schule, das Bürgerhaus, die Bücherei, das Amtszimmer des Bürgermeisters, das evangelische Gemeindehaus, die Friedenskirche und das Remigiushaus. Die Klassen 8 und 9 hatten klasseninterne literarische Veranstaltungen.

Lutz Ehrhardt
redaktion@wochenblatt.net

Rielasingen-Worblingen

Talentsichtung für Junioren

Der 1. FC Rielasingen-Arlen will die Aufbauarbeit der Junioren weiter verfolgen und ist deshalb auf der Suche nach talentierten Juniorenspielern aus der Region. Neben sportlichen Stärken spielen auch Motivation und Charakter eine Rolle. Ein Probetraining für die A-Junioren findet am Montag, 29.

Mai, 18.45 Uhr, für die B-Junioren, am Dienstag, 30. Mai, 18.45 Uhr, für die C-Junioren am Mittwoch, 31. Mai, 17.30 sowie für die D-Junioren am Dienstag, 13. Juni, 17.30 Uhr statt. Weitere Infos gibt es von Trainer Reinhard Graf unter Telefon 0162/2412854.

redaktion@wochenblatt.net

Singen



Kürzlich gingen 188 männliche und weibliche U13-Kämpfer aus Baden-Württemberg bei der von den Judo-Freunden Pforzheim ausgerichteten Meisterschaft an den Start, um ihre Meister zu ermitteln - darunter acht junge Kämpfer vom Judo Team Singen. Vor allem der älteste Jahrgang konnte Medaillen holen. Sara Lorenzen erkämpfte sich souverän den Baden-Württembergischen Titel. Ihre Zwillingschwester Lena Lorenzen belegte wie Lynn Figlestahler einen tollen 2. Platz. Der jüngste Jahrgang mit Sara Murati und Jessica Steffen belegten tolle 5. Plätze. Louis Presser belegte einen tollen 7. Platz in einer starken Gruppe. Mehr: www.judo-singen.de.

Singen

Südstadtfest im Siedlerheim

Der Südstadttinitiative »Stark im Süden« ist es erneut gelungen, dass sich viele Vereine, Schulen und Initiativen am »2. Markt der Möglichkeiten« am kommenden Samstag, 20. Mai, beteiligen.

Nach dem ersten großen Erfolg im letzten Jahr werden wieder viele Attraktionen im Bühnenprogramm und Interessantes an den Ständen geboten. Dazu wird die Siedlergemeinschaft Singen mit einem guten Angebot von Essen und Trinken aufwarten, alles zu sehr günstigen Preisen. Vom ESV Südstern kommen Kaffee und Kuchen. Der Eintritt ist frei und die Südstadtbewohner werden unter dem Motto »Freunde treffen, Mitmachen, Aktionen für Jung und Alt« ganz herzlich eingeladen.

Mit dabei sind: AWO Tafelgarten, Älter werden im Quartier, Bahngolf Club Singen, Blumenzupfer, Caritas Stromsparcheck, Kitas vom Elisabethenverein, der Stadt und der Diakonie, ESV Südstern, Harthschule, Johann Peter Hebel-schule, Kinderschutzbund, Perkios (AWO-Jugendprojekt), Schulsozialarbeit Singen, Der Seniorenchor, Südpol, Velofit Fahrradwerkstatt, Zeppelin-Realschule und viele Andere. Der Markt der Möglichkeiten ist am Samstag, 20. Mai von 13 bis 17 Uhr geöffnet, Worblinger Straße 67, bei der Siedlergemeinschaft.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Für Menschen mit kleinem Einkommen Mitgliederversammlung der »Tafel«

Rund 25 Jahre nach Gründung der Tafeln, sollen diese immer noch Bedürftigkeit lindern und Menschen in prekären Situationen Erleichterung und Hilfe bieten. Was ursprünglich als »Notlösung« angedacht war, hat sich mittlerweile zu einer dauerhaften Institution etabliert. Allein in Deutschland existieren rund 900 Tafeln. Eine davon ist die Singener Tafel. Zur diesjährigen Mitgliederversammlung in der Singener Tafel informierte Udo Engelhardt, der zugleich Bereichsleiter des AWO Arbeitslosenzentrums und Vorstand der Tafeln im Kreis Konstanz ist, über Aussichten sowie Rückblicke der im Verbund geführten Tafeln in Engen, Konstanz, Singen, Stockach und Radolfzell.

Rund 4.500 Menschen im Kreis Konstanz beziehen Lebensmittel von Tafelläden. 164 aktive Helfer sorgen für einen reibungslosen Ablauf. Aktuell besitzen in Singen 740 Menschen den Nachweis im Tafelladen einzukaufen. »Viele unserer neuen Kunden sind Flüchtlinge. Je nach Kreisladen bewegt sich der Zuwachs zwischen 20 und 65 Prozent«, bemerkte Engelhardt. Von 2015 bis 2016 kam

Singen

5.913 Kilometer für den Be-Treff

7. Sponsorenlauf mit 630 Läufern ein voller Erfolg



Die Anzahl der Läufer mit 630 und auch die Mischung stimmte beim 7. Sponsorenlauf für den Be-Treff.

Wenn der Be-Treff zu seinem Sponsorenlauf einlädt, sind alle dabei. Gemeinsam mit Singens Oberbürgermeister Bernd Häusler, der sichtlich alles gab, über die deutlich fitteren Läufer wie Bürgermeisterin Ute Seifried und den Vorstandsvorsitzenden der Sparkasse Hegau-Bodensee, Udo Klopfer, den Vorsitzenden der Volksbank Schwarzwald Baar Hegau, Daniel Hirt, gingen insgesamt 630 Läufer am Samstag an den Start, wie die 1. Vorsitzende der Lebenshilfe Singen-Hegau für Menschen mit Behinderung, Christa Bühl, gegenüber dem WOCHENBLATT bekanntgab. Damit waren 100 Läufer mehr am Start als noch 2015. Und auch die Laufleistung war mit

insgesamt 5.913 Kilometer um 500 Kilometer mehr als vor zwei Jahren. Damals waren bei dem Spendenlauf über 37.000 Euro von den Läufern für den Be-Treff zusammengekommen. Neben Unternehmen wie der Amcor und Maggi mit rund 40 Teilnehmern oder beispielsweise der Baugenossenschaft Oberzellerhau, dem Lions-Club Singen-Hegau, der SPD um Bundestagskandidat Tobias Volz, einer großen Rollstuhlgruppe von St. Anna waren erfreulicherweise auch deutlich mehr Jugendliche und Kinder in Gruppen unterwegs, freute sich Christa Bühl. Unter den Läufern etwa auch die von Zonta organisierte Gruppe »Fit fürs Leben« von der Schillerschule. OB

Häusler dankte, bevor er den Startschuss gab, der Lebenshilfe und erinnerte an die Bedeutung der Teilhabe, die in Singen schon viele Jahre praktiziert würde.

Der Sponsorenlauf wird schon 2018 wieder stattfinden. Denn wie Christa Bühl erklärte, wollte man mit dem bislang zweijährigen Turnus brechen und den Lauf zu Gunsten des Be-Treff künftig jährlich durchführen, um so jährlich Spenden zu generieren.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net



Noch mehr unter: fotos.wochenblatt.net/bilder



Das Vorstandsteam der fünf Tafeln im Kreis Konstanz (v.l.): Ute Knopf, Anita Hoffmann, Udo Engelhardt, Hildegard Gallenschütz, Marie-Luise Schmautz, Willy Wagenblast, Margot Kammerländer, Peter Korb, Richard Wiggenghauser.

swb-Bild: ly

es zu einer Kundensteigerung von rund neun Prozent. Zufrieden zeigte er sich bei den Zuwächsen von überregionalen Großspendern sowie den Einnahmen aus den Pfandspendekästen, die in diversen Supermärkten aufgestellt sind. Besondere Aufmerksamkeit bekam auch 2016 die Vesperkirche bei der in zwei Wochen

rund 4.200 Essensausgaben stattfanden. Das Erntedankfest auf dem Heinrich-Weber-Platz war ebenso ein Highlight. »Weiterhin ist der Mittagstisch (70-90 Gäste) im Tafelrestaurant und der Lilje beliebt, wobei auch die Mitarbeiter im Tafelgarten versorgt werden,« so Udo Engelhardt. Schatzmeister Willy Wagen-

blast berichtete von dem im Juni anstehenden Bundestafeltreffen in Potsdam, bei der entschieden wird, ob die Tafeln bundesweit ein einheitliches und neues Logo erhalten sollen, das dann auch geschützt ist. »Es gab schon Namenspiraten und davon sollten wir uns abgrenzen«, bemerkte Wagenblast bevor es an die Gewinn- und Verlustrechnung ging, mit der er sich zufrieden zeigte. Berichtet wurde zudem davon dass der Tafelverbund im Kreis Konstanz längst andere Dimensionen erreicht hat als zur Gründungszeit und ein kleiner Vergleich mit einem mittelständischen Unternehmen angesichts den Warenbewegungen und der Logistik angebracht ist. Zufrieden berichtete Udo Engelhardt über die weiterhin gute Unterstützung von Gastköchen oder durch Vereine, Kirchen und Firmen.

Karin Leyhe-Schröpfer
redaktion@wochenblatt.net



AUS SINGEN UND DEM HEGAU



GEBURTEN

SINGEN

- 16.02. Luciano-Mathia Stasi, Alexandra Kittstein und Flavio Stasi, Mühlhausen-Ehingen, Schmiedstr. 1
- 15.03. Eleonora Sommario, Jacqueline Sommario, Wiesenbach, Schillerstr. 8
- 23.03. Fleta Berger, Jennifer Josefine Sonja Berger, Singen, Reichenaustr. 14 und Burim Fehrenbach geb. Salihu, Singen, Worblinger Str. 31
- 26.03. Elias Stärk, Sarah Florentine Stärk geb. Grütz und Karl-Albert Stärk, Engen, Erwin-Hohwegler-Str. 24
- 26.03. Nawal Oumrou, Mourdjana Oumongou und Djafarou Oumrou, Gottmadingen, Heilsbergweg 6
- 27.03. Natan Dawid Koziarek, Joanna Koziarek geb. Maciaszek und Patryk Tomasz Koziarek, Radolfzell, Am Bahnhof 25
- 27.03. Amar Saleh, Ahlam Sulaiman und Borhan Saleh, Gailingen, Genterweg 3
- 28.03. Jana Zoe Zimmermann, Simone Zimmermann geb. Speck und Armin Albert Zimmermann, Tengen, Hinter Wiesen 12
- 28.03. Jan Michael Samuelis, Bettina Gerlinde Samuelis geb. Bär und Christian Michael Samuelis, Mühlingen, Am Vetttersbrunnen 17
- 29.03. Till Obeth, Sandra Obeth und Sandro Spenninger, Tuttlingen, Lessingstr. 67
- 30.03. Maximilian Anton Noppenberger, Marina Christine Noppenberger geb. Heyde und Pascal Frederic Noppenberger, Steiflingen, Im Städtle 14
- 30.03. Niklas Xoán Fuchs Seara, Rebecca Seara del Moral und Eric Fuchs, Radolfzell, Hausherrenstr. 15A
- 30.03. Tiffany Lidwina Sarafinja Brachat, Samantha Brachat geb. Cekanavicius und Andreas Thorsten Brachat, Gaienhofen, Ludwig-Finckh-Weg 8
- 30.03. William Belko, Rojin Hassan und Mostafa Belko, Engen, Richthofenstr. 4A
- 31.03. Amelie Emilia Höhn, Anika Höhn, Mühlingen, Hauptstr. 5 und David Philipp, Stockach, Am Hopfenbühl 5
- 31.03. Ali Saleh Slebi Alabdullah, Yousra Alhijaj und Saleh Alabdullah, Singen, Güterstr. 1
- 31.03. Pia Katharina Maier, Claudia Simone Maier geb. Riegel und Daniel Maier, Blumberg, Auf Städe 1
- 02.04. Ace Österle, Jessica Berger und Tobias Alexander Österle, Singen, Feldbergstr. 42
- 02.04. Can Younes, Awien Younes geb. Younes und Fuad Younes, Singen, Sonnenbühl 3a
- 03.04. Natalia Tserkezidou, Sofia Amoiridou und Michail Tserkezidis, Jestetten, Bivangweg 20
- 03.04. Elina Simonjan, Seda Vacaganovna Simonjan geb. Karapetan und Gor Simonjan, Stühlingen, Lausheimer Str. 8
- 05.04. Alesia-Maria Vatavu, Lavina Mihaela Vatavu geb. Visanu und Mihai Vatavu, Rielasingen-Worblingen, Eichendorffstr. 21
- 05.04. Sam Elijah Meier, Alexandra Meier geb. Veit und Sven Steven Meier, Mühlhausen-Ehingen, Am Schwefelgraben 8
- 05.04. Julian Eisenbeiß, Sarah Maleika Eisenbeiß geb. Rohrer und Martin Eisenbeiß, Volkertshausen, Gartenstr. 1
- 05.04. Kai Zimmermann, Svetlana Zimmermann geb. Timoschenko und Viktor Zimmermann, Gottmadingen, Fliederstr. 9
- 06.04. Maria Alshikh, Wesam Allouz und Hussam Iddin Alshikh, Wutöschingen, Hauptstr. 35
- 10.04. Timo Bölle, Anika Bölle geb. Stiegeler und Klaus Bölle, Singen, Zur Dornermühle 10
- 11.04. Emilia Rácz, Orsolya Simon und Zoltán Rácz, Radolfzell, Scheffelstr. 28

- 12.04. Noah Philip Bartels, Manuela Bartels und Arthur Johann Bartels geb. Buchta, Singen, Burgstr. 49
- 12.04. Leon Luka, Gjyste Luka geb. Paluca und Toma Luka, Hilzingen, Am Berg 14
- 12.04. Loris Bennett Kern, Ailine Kern geb. Nutz und Janosch Simon Kern, Tengen, Am Bisberg 11
- 12.04. Amin Wunder, Suada Wunder geb. Emini und Andreas Wunder, Konstanz, Radolfzeller Str. 43
- 12.04. Sarah Milena Huber, Manuela Magdalena Huber geb. Sernatinger und Klaus Jürgen Huber, Stockach, Kolpingstr. 17
- 14.04. Kilian Jason Wall, Monika Wall geb. Tjart und Wilhelm Wall, Singen, Belchenstr. 2
- 15.04. Oskar Samuel Herlan, Julia Anna Herlan und Daniel Göran Jodry, Rielasingen-Worblingen, Höristr. 38
- 15.04. Johann Karl Speck, Sandra Speck geb. Ruf und Ingo Edwin Speck, Geisingen, Buchenweg 8
- 16.04. Finn Brunner, Carina Vanessa Brunner geb. Koller und Andreas Brunner, Moos, In den Ländern 4
- 16.04. Ina Lang, Bettina Krein und Christoph Lang, Engen, Boelckestr. 3
- 17.04. Finn Dieter Baumgärtner, Cynthia Desiree Baumgärtner geb. Vieth und Max Franz Baumgärtner, Radolfzell, Reutesteig 9A
- 18.04. Nora Lynn Swierzy, Ramona Simone Swierzy geb. Dunkenberger, Reichenau, Pirminstr. 53 und Mark Swierzy, Ludwigshafen a. R., Rheinallee 8
- 19.04. Luisa Emilia Ruß, Sara Theresa Ruß geb. Zühlke und Timo Ruß, Singen, Zeppelinstr. 3
- 21.04. Benno Abel Ruf, Corinne Ruf-Keller geb. Keller und Markus Ruf, Tengen, Wannenstr. 15
- 24.04. Elisabeth Ruth Millinger, Ramona Millinger geb. Kähler und Andreas Karl Millinger, Engen, Turmstr. 46B



EHESCHLIESSUNGEN

SINGEN

- 03.04. Tanja Mirella Lotzer, Singen, Steißlinger Str. 66 und Fabio Cuccu, Singen, Reichenaustr. 2
- 08.04. Isabell Chohan und Jürgen Miske, beide Singen, Galileistr. 4
- 21.04. Sina Barbara Schmid und Joachim Wolfram, beide Singen, Überlinger Str. 23
- 21.04. Ruth Elisabeth Brutscher geb. Ziegler und Kurt Anton Scheffold, beide Singen, Jahnstr. 1
- 21.04. Sonja Spadafora geb. Stein und Luigi Venezia, beide Singen, Grenzstr. 1
- 22.04. Carmen Weith geb. Jacob, Singen, Goethestr. 14 und Andreas Wikenhauser, Singen, Burgstr. 58

RIELASINGEN

- 21.04. Xenia Benke und Frederik Harsch, beide Rielasingen-Worblingen, In Lebern 15
- 22.04. Nicole Urch und Andreas Rosewich, beide Singen, Ulmenstr. 3
- 22.04. Helene Bauer geb. Trube, Singen, Im Holderspitz 3 und Bernd Krause, Rielasingen-Worblingen, Junkernbühl 5

ENGEN

- 03.04. Veronika Del Borrello geb. Würfele und Darko Grgac, beide Stuttgart, Tunzhofer Str. 23
- 08.04. Anja Monika Futterer und Thomas Bernhard Isele, beide Engen, Breitestr. 5
- 28.04. Lorena Meier und Simon Kurt Kupprian, beide Engen, Petersfelsstr. 16

AACH

- 08.04. Lili Weißer geb. Wahl und Helmut Jakob Hehl, beide Aach, Alpenstr. 10

GOTTMADINGEN

- 08.04. Isabel Maria Ferreira Marques und Jorge Manuel de Oliveira Machado, beide Gottmadingen, Danziger Str. 5
- 28.04. Anna-Lena Barth, Freiburg, Sepp-Allgeier-Str. 14 und Philemon Lukas Klauser, Gottmadingen, Im Löhnen 63

HILZINGEN

- 21.04. Martina Maria Hiller und Michael Keller, beide Hilzingen, Braungasse 12
- 1 weitere Eheschließung, keine Veröffentlichung gewünscht.

MÜHLHAUSEN-EHINGEN

- 01.04. Sabrina Waldrapp und Daniel Markus Ederle, Flurstr. 8, Engen



STERBEFÄLLE

SINGEN

- 13.01. Salvatore Mocanu, Konstanz, Hardtstr. 10A
- 28.03. Karl Spyra, Singen, Überlinger Str. 7
- 29.03. Helmut Storz, Singen, Freiburger Str. 1B
- 30.03. Anneliese Martha Ulricke Prill geb. Ponick, Singen, Masurenstr. 36
- 30.03. Thomas Peter Baumann, Singen, Feldbergstr. 12
- 30.03. Josef Matt, Singen, Ledergasse 23
- 31.03. Irmgard Elisabeth Harder geb. Müller, Singen, Silcherstr. 6
- 31.03. Olga Zvolinski geb. Miletic, Singen, Grenzstr. 20
- 01.04. Irma Schweitzer geb. Kästle, Singen, Steißlinger Str. 93
- 01.04. Christine Katharina Haase geb. Rupp, Singen, Virchowstr. 6A
- 01.04. Josef Ritzi, Tengen, Kirchstettener Str. 7
- 01.04. Alexander Becker, Singen, Im Gambrinus 1
- 02.04. Otto Kasper, Singen, Oberdorfstr. 52
- 03.04. Anna Elise Sapper geb. Capitano, Singen, Hadwigstr. 38
- 05.04. Reimund Martin, Gottmadingen, Inneres Flossental 20
- 07.04. Konstantin Dmitrievic Popandopulo, Singen, Berliner Str. 4
- 07.04. Günter Bohn, Singen, Feldstr. 43
- 10.04. Gerhard Paul Pranga, Rielasingen-Worblingen, Alemannenstr. 14
- 11.04. Anita Maria Klausmann geb. Bader, Singen, Anton-Bruckner-Str. 41
- 12.04. Johann Karl Ehmer, Aach, Mühlhauser Str. 4
- 14.04. Anna Rösch geb. Mink, Singen, Virchowstr. 6A
- 14.04. Fritz Karl Albert Falk, Volkertshausen, Am Reuteberg 15

- 14.04. Gertrud Hedwig Rach geb. Fromm, Engen, Aacher Str. 1
- 16.04. Margareta Greulich geb. Tränkle, Singen, Freiburger Str. 1
- 18.04. Peter Johann Niesporek geb. Ptuszynski, Radolfzell, Sankt-Meinrads-Platz 3
- 19.04. Manfred Adolf Kugler, Singen, Enge Str. 3
- 20.04. Rosmarie Erika Fecht geb. Küene, Singen, Hansjakobstr. 3
- 21.04. Johannes Bartholomäus Moßbrugger, Singen, Haasenackerstr. 19
- 21.04. Norbert Wolfram Hein, Singen, Kleiststr. 14
- 23.04. Joachim Winfried Meyer, Tengen, Lindenstr. 28
- 23.04. Josef Hermann Steiner, Singen, Hadwigstr. 38
- 25.04. Erwin Georg Behm, Singen, Bahnhofstr. 41
- 26.04. Annemarie Kugler geb. Merath, Rielasingen-Worblingen, Buchenweg 10

RIELASINGEN-WORBLINGEN

- 03.04. Günter Medellnik, Rielasingen-Worblingen, Ob der Aach 8
- 03.04. Inge Rita Pohl, Rielasingen-Worblingen, Alemannenstr. 13
- 03.04. Vincenzo De Simone, Rielasingen-Worblingen, Hauptstr. 27
- 06.04. Maria Theresia Sailer geb. Martin, Rielasingen-Worblingen, Ramsener Str. 40
- 14.04. Johanna Wieland geb. Schwer, Rielasingen-Worblingen, Hörstr. 37
- 20.04. Gertrud Auer geb. Auer, Rielasingen-Worblingen, Gänseweide 7
- 25.04. Markus Rehmann, Rielasingen-Worblingen, Bergstr. 16

ENGEN

- 03.04. Rosa Neumeister geb. Heizmann, Immendingen, Dorfstr. 8
- 07.04. Silvia Maria Kiefer geb. Vogt, Engen, Boelckestr. 5
- 10.04. Valentin Kretz, Engen, Jahnstr. 40
- 12.04. Heinrich Strathoff, Engen, Eichendorffstr. 12
- 23.04. Alfred Helmut Lemke, Singen, Thurgauer Str. 23B

AACH

- 01.04. Angelo Policella, Aach, Hauptstr. 21

GOTTMADINGEN

- 15.04. Helmuth Bodendorf, Gottmadingen, Anneliese-Bilger-Platz 2
- 18.04. Theresia Augusta Preter geb. Meßmer, Gottmadingen, Sankt-Georg-Platz 2

Steuerwissen ist Geld!



Wir setzen unser Wissen und unsere Erfahrung zu Ihrem Vorteil ein und erstellen Ihre

Einkommensteuererklärung

bei Einkünften ausschließlich aus nichtselbständiger Arbeit, Renten und Versorgungsbezügen. Nur im Rahmen einer Mitgliedschaft.

Beratungsstelle: Achim Kernke
Vereinigte Lohnsteuerhilfe Neustadt e.V.
Steinerweg 70 a, 78244 Gottmadingen
Tel. 0 77 31 / 14 44 63, Fax 0 77 31 / 51 01 38
E-Mail: Achim.Kernke@vlh.de

- 25.04. Hannelore Philomena Groh geb. Grünbacher, Gottmadingen, Sankt-Georg-Patz 2

HILZINGEN

- 02.04. Elise Schulz geb. Hägele, Hilzingen-Weiterdingen, Welschinger Str. 9

MÜHLHAUSEN-EHINGEN

- 31.03. Johann Achilles Degener, Mühlhausen-Ehingen, Von-Rost-Str. 18
- 24.04. Amalie Theresia Hiltl geb. Deubel, Mühlhausen-Ehingen, Bei der Mauer 10
- 29.04. Karl Schmal, Mühlhausen-Ehingen, Schloßstr. 28

TENGEN

- 07.04. Stephan Johann Engesser, Tengen, Ludwig-Gerer-Str. 36
- 09.04. Elenore Metzger geb. Wetzstein, Tengen, Poststr. 3

Auto-Pflege-Center Otum/Münzer

Wir pflegen Ihren Wagen täglich gründl. + schonend in unserer Station in **AACH, Singener Str. 17**, bei Gohm + Graf Hardenberg

Wir bitten um telefonische Terminvereinbarung: 077 74/50 11 90
01 72/7 62 59 35 • 01 72/6 82 45 34

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und freuen uns über Ihr Vorbeikommen.

Ihr Auto-Pflege-Center Team

Aus dem Herzen der Region



Für Heimwerker + Profis

Tebo 2000

Farben- & Bodenbelagsfachmarkt

Eisenbahnstr. 12 ● 78315 Radolfzell

– Ihre 1. Adresse in der Region –

Vinylböden | Parkett | Laminat | Kork | Teppiche | Sonnenschutz | Plissee | Rollo | Farben | Tapeten ...

+ Verlege- und Montageservice
+ Farbmischanlage für Ihren Wunschton

Qualität & Service am Bodensee

Tel. 0 77 32 - 5 88 11 ● www.tebo2000.de

STEINMETZBETRIEB

Fritz Hangarter & Söhne

Individuell gestaltete Grabdenkmale, Natur- und Kunststeinarbeiten

Deienmooserstr. 20
D-78345 Bankholzen
Tel.: 0 77 32/24 25
Fax: 0 77 32/530 50
www.unternehmen-hangarter.de

Seit mehr als zwei Generationen gehen wir auf Ihre Wünsche und Anliegen kompetent und einfühlsam ein.

Mit viel Gefühl helfen wir Ihnen bei der Gestaltung der Trauerfeier, setzen uns auf Wunsch mit dem Bestatter in Verbindung und nehmen uns Zeit um mit unserer Floristik einen würdevollen Abschied zu gestalten.

- persönliche, individuelle Beratung
- Lieferung
- Kontaktaufnahme mit dem Bestatter

Ela's Blumenzauber

Bärenloch 2 • 78269 Volkertshausen
Telefon: 07774 / 9292-12
E-Mail: info@edeka-hengge.de
Öffnungszeiten: Mo.-Sa.: 9-18 Uhr